Landkreis Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.

Verwaltungsvorlage

Vorlage-Nr.: **6259-2025/DaDi**

Fachbereich: EB - Erster Kreisbeigeordneter

Beteiligungen:

Beschlusslauf:

Nr.	*Gremium*	*Status*	*Zuständigkeit*
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Stellungnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Entwurf 2025 des Regionalplans Südhessen**

Beschlussvorschlag:

Der Stellungnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Entwurf 2025 des Regionalplans Südhessen wird in der als Anlage 1 dieser Vorlage beigefügten Fassung zugestimmt.

Begründung:

Die Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain hat am 2. Juli 2025, die Regionalversammlung Südhessen am 4. Juli 2025 den Entwurf / Vorentwurf 2025 des Regionalplans Südhessen und Regionalen Flächennutzungsplans für den Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main gebilligt und die Einleitung der Offenlage / Frühzeitigen Beteiligung beschlossen. Der Regionalplan Südhessen und der Regionale Flächennutzungsplan für den Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main stellen ein Planwerk mit regionalplanerischen Festlegungen nach HLPG sowie mit bauleitplanerischen Darstellungen nach BauGB dar.

Die Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen nach dem HLPG sowie die frühzeitige Beteiligung nach BauGB für das Gebiet des Ballungsraumes Frankfurt/Rhein-Main erfolgen in der Zeit vom 29. September 2025 bis zum 28. November 2025.
Stellungnahmen zum Planwerk, einschließlich beider Umweltberichte, können bis zu zwei Wochen danach, das heißt, bis zum 15. Dezember 2025 abgegeben werden.

Neben der vorliegenden Stellungnahme des Landeskreises zum Entwurf des Regionalplans Südhessen werden die fachtechnischen Anmerkungen der einzelnen Fachbereiche im Rahmen des TÖB-Verfahrens vorgelegt.

Anlagen:

- Anlage 1: Stellungnahme zum Regionalplan